

PRESSEMITTEILUNG

Neue Trendstudie: 2030 managen KI Economy Hotels autonom

Bots kennen als persönliche digitale Concierges des Gastes die Entscheidungskriterien und Präferenzen besser als jede Reiseplattform und jeder Hotelier.

Der 2b AHEAD ThinkTank veröffentlicht in Kooperation mit seinen Partnern BFP Hotelbau und Place Value die wissenschaftliche Trendstudie: „Die Zukunft der Economy-Hotellerie“. Beschrieben werden konkrete Zukunftsbilder, welche anhand von Experteninterviews erstellt und verifiziert wurden.

- **Das Economy Hotel entwickelt sich zum autonom handelnden Dienstanbieter**
- **Der Hotelgast der Zukunft möchte einen möglichst individuellen Aufenthalt erleben, welcher sich aus digitaler Umgebung, Effizienz, Authentizität, persönlichem Kontakt und Sicherheit zusammensetzt**
- **Economy-Hotels etablieren datengetriebene Geschäftsmodelle – Daten sind der Schlüssel zu den Bedürfnissen des Gastes, die er bei Aussicht auf ein deutlich individualisiertes Aufenthaltserlebnis freigegeben wird**
- **Gäste nutzen Bots als persönliche digitale Concierges, welche die Entscheidungskriterien und Präferenzen des Gastes besser als jede Reiseplattform und jeder Hotelier kennen**

Leipzig, 08. Mai 2018. Die heute in Kooperation mit BFPHOTELBAU und Place Value veröffentlichte Trendstudie „Die Zukunft der Economy-Hotellerie“ zeigt, wie veränderte Bedürfnisse der Gäste und die technologische Entwicklung, insbesondere die wachsende Leistungsfähigkeit künstlicher Intelligenzen, die Veränderung im Economy-Hotel treiben. Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung werden Economy-Hotels zu datengetriebenen Unternehmen, in denen eine künstliche Intelligenz die Steuerung übernimmt. Auf Basis der gewonnenen Erkenntnissen der Studie formuliert der 2b AHEAD ThinkTank konkrete Strategieempfehlungen für Economy-Hotels. Die Studie zielt insbesondere darauf ab, Economy-Hotelbetreibern dabei zu helfen, sich auf die Digitalisierung einzustellen und vorzubereiten.



Economy-Hotels entwickeln aus Kundendaten ihr Geschäft – der individuelle Gast im Fokus

Gäste unterscheiden sich in Bezug auf ihre Bedürfnisse und Wertevorstellungen, ihren Digitalisierungsgrad, ihr Vertrauen in die Technologie, ihre Bereitschaft zur Datenfreigabe, ihr Pro-Aktivitätslevel und ihr Sicherheitsbedürfnis. So bekräftigt auch Michael Carl, Managing Director des 2b AHEAD ThinkTanks und Autor der Studie: *„Gäste erwarten, dass Economy-Hotels diese Einzigartigkeit kennen und bedienen. Sterne-Klassifizierungen und standardisierte Leistungspakete bilden diese Individualität und die Bedürfnisse des Gastes schon heute nicht ab - und sie tun dies in Zukunft noch viel weniger.“*

Um die Bedürfnisse der Gäste zu erkennen und zu verstehen, werden Economy-Hotels in Zukunft mittels Smart Devices Daten rund um ihre Gäste erfassen: Die Hoheit der persönlichen Daten liegen beim Gast selbst. Der 2b AHEAD ThinkTank empfiehlt: **„Ermöglichen Sie Ihren Gästen, ihre relevanten, zweckgebundenen Daten im Austausch für einen realen Mehrwert zu teilen. Schaffen Sie Schnittstellen zum Gast und individualisieren Sie damit Ihre Produkte und Services!“** Die Daten werden Economy-Hotelbetreiber in einem zentralen Wissenshub sammeln, verwalten und analysieren. Economy-Hotels werden zu data driven companies, die den Hotelgast in den Mittelpunkt stellt.

Der Gast bucht über seinen digitalen Concierge

Die wichtigste Schnittstelle zwischen Economy-Hotel und Gast sind die digitalen Assistenten des Gastes – Bots. Diese intelligenten Helfer beschaffen alle Informationen hinsichtlich der Reise und werten diese aus: Dazu gehört insbesondere der Hotelvergleich, die Angebotsauswahl, sowie letztendlich die Entscheidung für einen Anbieter. Der digitale Assistent begleitet den Gast tagtäglich. Er kennt die Entscheidungskriterien und Präferenzen des Gastes besser als jede Reiseplattform, jeder Hotelier. Die Voraussetzung für eine erfolgreiche Kommunikation wird eine digitale Schnittstelle zwischen dem Economy-Hotel und dem Digitalen Concierge des Gastes.

Das Economy-Hotel der Zukunft agiert autonom

Mit dem Umbau bestehender IT-Systeme, gefolgt von der Automatisierung von internen und externen Prozessen, wird letztendlich im Economy-Hotel der Zukunft der Einsatz von künstlicher Intelligenz vorangetrieben. Um den Bedürfnissen des zukünftigen Hotelgastes gerecht zu werden, wird das Economy-Hotel der Zukunft letztlich von künstlicher Intelligenz gesteuert und gemanagt. Es agiert als zentrales System im und um das Gebäude, das mit Hilfe von Smart Devices vollkommen selbstständig Entscheidungen treffen kann. Maria Lübcke, Senior Researcher im 2b AHEAD ThinkTank und Autorin der Studie, beschreibt: **„Bildlich betrachtet stellt die Künstliche Intelligenz das Gehirn des Smart Buildings dar, während die Smart Devices und Sensoren die**



Sinnesorgane sind – und das Netzwerk die Nervenbahnen, in denen sie Daten austauschen und miteinander kommunizieren.“

Trendstudie „Die Zukunft der Economy-Hotellerie“ online zum Download

Lesen Sie alle Expertenthesen, wissenschaftlichen Hintergründe und Strategieempfehlungen der Trendstudie online unter:

<https://www.zukunft.business/foresight/trendstudie-die-zukunft-der-economy-hotellerie/>

Über 2b AHEAD ThinkTank

Der 2b AHEAD ThinkTank ist Europas größtes unabhängiges Zukunftsforschungsinstitut und Deutschlands innovativster Think Tank. Hier arbeiten Wissenschaftler und Strategieberater zusammen. Für seine Kunden analysiert der 2b AHEAD ThinkTank in wissenschaftlichen Trendstudien die Chancen und Risiken der Trendentwicklungen individuell für deren Geschäft. Dabei untersucht er nicht nur innerhalb einer Branche, sondern über Branchengrenzen hinaus alle Akteure, die die Zukunft des jeweiligen Geschäftsmodells prägen. Mit seinen Analysen hilft der 2b AHEAD ThinkTank seinen Kunden zu verstehen, wer ihre Welt treibt und aus welchem Grund.

Über Place Value

Die mittelständische Hotelmanagementgesellschaft Place Value GmbH mit Sitz in München - Grünwald ist auf die Entwicklung und den Full-Service-Betrieb von Hotels im Budget-, Economy- und Midscale-Segment spezialisiert. Seit 2010 betreibt die Gesellschaft erfolgreich Hotels mit insgesamt mehr als 700 Zimmern, 3 Restaurants und 12 Konferenzräumen. Das Unternehmen hat umfassende Erfahrungen in Rebranding, Komplettumbau sowie in Neubau und Markteinführung im Economy Segment. Place Value unterhält strategische Partnerschaften mit den internationalen Hotelgruppen Choice und Accor, die weit über ein klassisches Franchise-Verhältnis hinausgehen.

Über BFPHOTELBAU

BFPHOTELBAU GmbH ist als Büro für Projektentwicklung auf die Entwicklung, Optimierung und Durchführung von internationalen Hotelbauten spezialisiert.



KONTAKT

Ihre Anfragen zur Berichterstattung oder für Interviews erwartet:

Janine Weise
Head of Publishing House
2b AHEAD ThinkTank
Spinnereistraße 7 | Halle 20
04179 Leipzig

Mobil: +49 170 680 06 97
Fax: +49 341 124 796 11
E-Mail: janine.weise@2bahead.com
Web: www.zukunft.business

